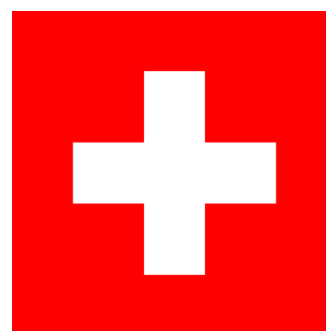




## Abstimmungsparolen der SVP des Kantons Schwyz für die eidgenössischen Abstimmungsvorlagen vom 9. Februar 2020 \*

### **NEIN** zur Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen»

Nein zu staatlichen und planwirtschaftlichen Eingriffen in die Autonomie der Gemeinden im Wohnungsbau. Mietpreisentwicklungen sind kein gesamtschweizerisches Phänomen, sondern jenes der Städte und umliegenden Agglomerationen. Durch die nach wie vor zu hohe Einwanderung in unser Land wird der Boden knapp – hier hilft die Begrenzungsinitiative vom 17. Mai 2020 Abhilfe!



### **NEIN** zur Änderung des Strafgesetzbuches und des Militärgesetzes «Zensurgesetz»

Unsere hochgelebte Meinungsäusserungsfreiheit muss auch in Zukunft erhalten bleiben und darf nicht durch eine zusätzliche Ausweitung der «Anti-Rassismus-Strafnorm» ausgeweitet werden. Die sexuelle Orientierung von gewissen Personen und Gruppierungen ist bereits heute ausreichend geschützt und in weiten Teilen der Bevölkerung auch akzeptiert. Zudem stellt sich die Frage: was kommt als nächstes? Wie weit darf Zensur zulasten der Meinungsäusserungsfreiheit gehen? Und wer beurteilt, was zulässig ist und was nicht? In erster Linie wird hier einmal mehr der Versuch unternommen, missliebige politische und weltanschauliche Ansichten aus dem demokratischen Diskurs zu verbannen und das Verhalten aller Bürger auf eine Linie zu zwingen! Nein, es muss auch weiterhin möglich sein, seine Meinungen und Überzeugungen öffentlich kund zu tun ohne dass man sich in einem Abhorch- und Überwachungsstaat wiederfindet!

\*gemäss Parolenfassung an der Kantonalparteiversammlung vom 14.01.2020 / [www.svp-sz.ch](http://www.svp-sz.ch)